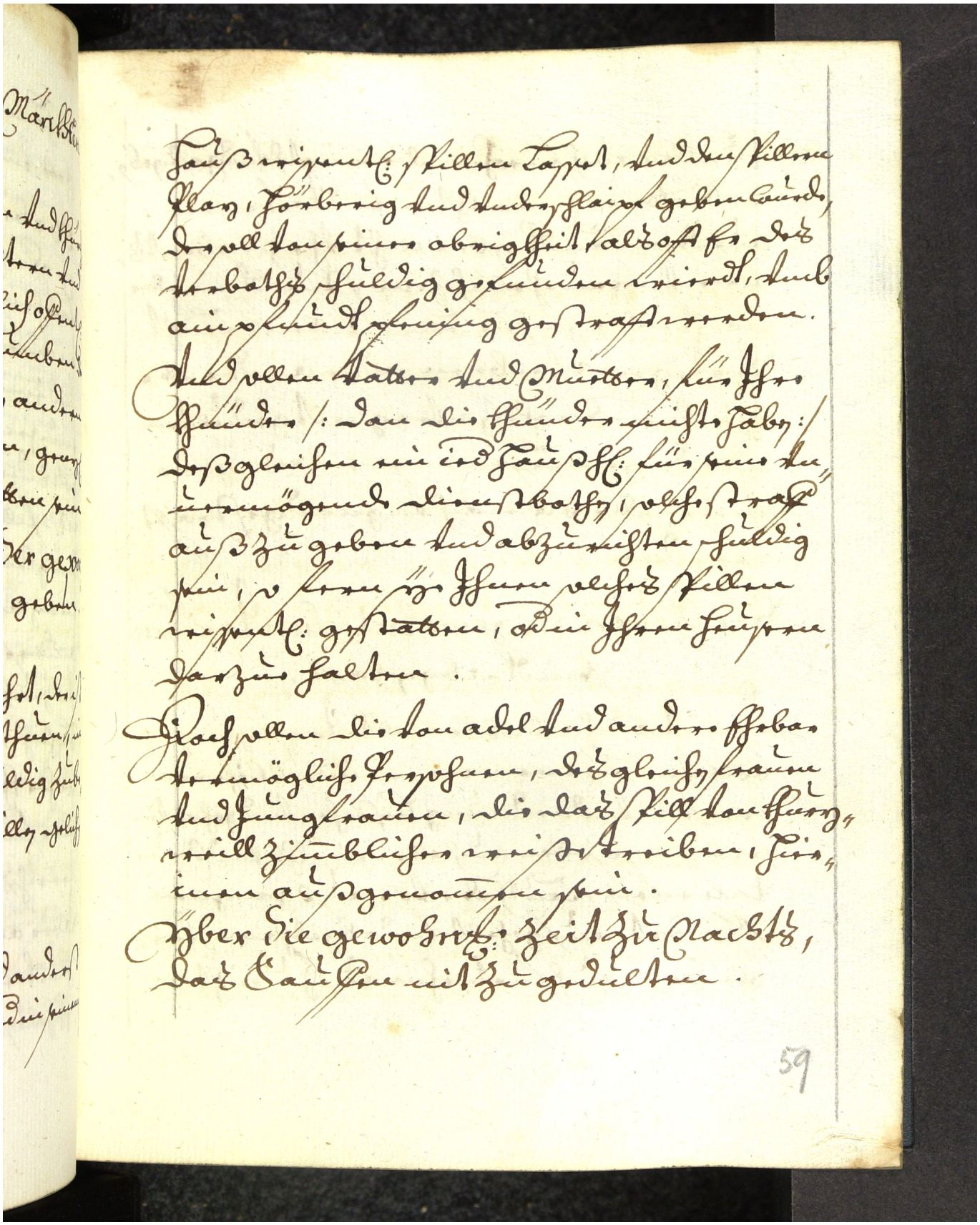
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8201
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Hauß wissentl: spillen lasset, und den spillern
Platz, Hörberig und underschlaipf geben würde,
der soll von seiner obrigkeit, als oft er des
verboths schuldig gefunden wirdt, umb
ain pfundt pfening gestraft werden.

Und sollen Vatter und Muetter, für Ihre
Khünder /: dan die Khünder nichts haben :/
deßgleichen ein ied Hauß Hr: für seine un-
vermögende dienstbothen, solche straff
auß zu geben und abzurichten schuldig
sein, so fern sye Ihnen solches spillen
wissentl: gestatten, oder in Ihren heusern
darzue halten.

Noch sollen die von adel und andere Ehrbar
vermögliche Persohnen, deßgleichen frauen
und Jungfrauen, die das spill von Khurz-
weill zimblicher weiß treiben, hier-
inen außgenommen sein.

Über die gewohnt: Zeit zu Nachts,
das Sauffen nit zu gedulten.

59